

**Exodus 40, 34-35:**

**„So vollendete Mose das Werk.**

**Da bedeckte die Wolke das Zelt der Begegnung, und die Herrlichkeit des HERRN erfüllte die Wohnung. Und Mose konnte nicht in das Zelt der Begegnung hineingehen; denn die Wolke hatte sich darauf niedergelassen, und die Herrlichkeit des HERRN erfüllte die Wohnung.“**

---

**Kurzer Geschichtsabriss:**

- Mose steigt auf den Berg und bleibt dort 40 Tage und 40 Nächte (Kap 24, 15-18);
- In dieser Zeit redet Gott sehr ausführlich mit Mose und gibt ihm genaue Anweisungen für den Bau der Stiftshütte und über die Einsetzung der Priester sowie ihr Ausrüstung zum Dienst (Kap 25 – 31).
- Am Ende übergibt ihm Gott die beiden Zeugnistafeln (Kap 31, 18).
- Dem Volk wird die Wartezeit zu lange und fordert Götter (Kap 32).
- Mose wirft im Zorn die Zeugnistafeln auf den Boden, die daraufhin zerbrechen (Kap 32, 19).
- Nach der ganzen Episode und der Erneuerung des Bundes muss Mose zwei neue Steintafeln zurechthauen (Kap 34, 1) und erneut zu Gott auf den Berg steigen.
- Mose blieb wieder 40 Tage und 40 Nächte auf dem Berg, Gott schrieb erneut die 10 Gebote auf die Tafeln (Kap 34, 29). Danach kehrte Mose zum Volk zurück mit leuchtendem Gesicht.
- Mose gibt die Anweisungen Gottes für den Bau der Stiftshütte an das Volk weiter (Kap 35, 1).

**Zwei Dinge fallen auf:**

- 1) Die Abgaben für den Bau der Stiftshütte sind freiwillig (35, 5). Das Volk widmete sich dieser Aufgabe freiwillig, hingegen und großzügig.
- 2) Sie gehorchten genau dem Wort des Herrn – sie führten alles genau nach den Anordnungen des Herrn aus in unbedingtem Gehorsam:
  - a) Siebenmal in Bezug auf individuelle Dinge – Kap 39, Verse 1, 5, 7, 21, 26, 32.
  - b) Siebenmal in Bezug auf Dinge, die zur Stiftshütte gehörten – Kap 40, Verse 19, 21, 23, 25, 27, 29, 32.
  - c) Dreimal in Bezug auf die Arbeit als Ganzes – Kap 39, 32, 42-43; Kap 40, 16

**Die Kapitel 35 – 40 kann man in 4 Abschnitte aufteilen:**

**A. Der Sabbat – der Tag des Herrn (35, 1-3)**

*„Wir sollten nicht mit und für Gott arbeiten, bevor wir nicht gelernt haben, was es heißt, mit und in Ihm zu ruhen!“*

**B. Die Materialien und Handwerker (35, 4 – 36, 7)**

Gott hat die Aufgabe gegeben und auch die Befähigung dazu durch Seinen Geist (35, 31) und Sein Wort (36, 1).

Einige Prinzipien für Leiter, die von Gott gerufen und befähigt wurden:

- nutze die Gaben, die Gott gegeben hat (35, 32-33),
- lehre andere (35, 34a),
- arbeite im Team (35, 34b) und
- im Gehorsam seinem Wort gegenüber (36, 1).

**C. Die genaue Ausführung der verschiedenen Arbeiten bis hin zur Fertigstellung (36, 8 – 40, 33)**

Gott möchte unter seinem Volk wohnen, mit ihnen Gemeinschaft haben. Sein Werk sichert die Erlösung. Aber es ist die genaue Ausführung seiner Anweisungen, die die Voraussetzung schafft, dass Er unter ihnen wohnen kann.

Mose sah sich alles an, nachdem es fertiggestellt war (39, 43) und errichtete dann die Wohnung nach der genauen Anweisung des Herrn (40, 2).

**D. Die Wolke verhüllte und die Herrlichkeit des Herrn erfüllte die Wohnung, das Offenbarungszelt (40, 34 – 38).**

In den letzten 5 Versen dieses Buches taucht das Wort „Wolke“ in jedem Vers auf. Es war das Haus des Herrn, das er mit seiner Herrlichkeit erfüllte. Diese seine Gegenwart zeigte sich an der Wolke, die sich darauf niederließ.

Genannt wurde dieses Haus „Zelt der Begegnung“ – die Israeliten wohnten in Zelten, Gott identifizierte sich mit ihnen und ihrem Nomadendasein.

V 35 – Mose konnte nicht in das Zelt der Begegnung hineingehen (wegen der Wolke); es brauchte immer eine Einladung Gottes; s. Kap 24, 15-16 – hier musste Mose 6 Tage lang warten, bis ihn Gott zu sich rief. So auch jetzt – wir lesen erst in 3. Mose 1,1, dass Gott ihn rief und zu ihm redete.

V 36 – die Wolke gab Leitung - souverän: wenn sich die Wolke erhob, war dies das Zeichen zum Weiterziehen. Das Volk lernte zu warten, lernte, die Augen auf Gott, auf die Wolke zu richten.

V 38 – die Wolke war eine permanente Gegenwart mitten im Herzen des Volkes, nachts als Feuerschein zu sehen.

**Zum Nachdenken:**

1) Womit beginnen die Anweisungen, die Gott durch Mose dem Volk gibt?

2) Was lernen wir über das Wesen Gottes in diesen Kapiteln?

Parallelen zum NT bzw. zu uns? (1.Kor. 3, 16; 6, 19)

3) Schreibe in einem Satz eine Zusammenfassung von Exodus. Worum geht es in diesem Buch?

4) Schreibe denselben Satz im Lichte des Neuen Testaments!